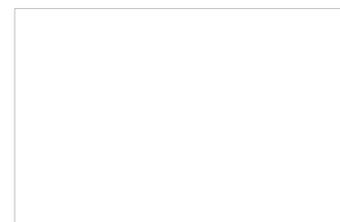


# CLASSIC DRIVER

## Rolls-Royce 100EX: Enthüllung in Genf 2004



**Genf, 2. März 2004 - Rolls-Royce präsentiert die Konzeptstudie 100EX auf dem Genfer Automobilsalon. Die Bezeichnungen „100“ und „EX“ stehen für „100. Jubiläumsjahr“ und „Experimental“. Denn das außergewöhnliche Modell wurde zur Feier des diesjährigen, 100. Geburtstages der englischen Luxusmarke entworfen. Der 100EX soll 2004 auf diversen Events präsentiert werden, bleibt aber - sicherlich zur Trauer vieler Enthusiasten - lediglich ein Einzelstück.**



Das viersitzige, zweitürige Cabriolet basiert auf dem Rolls-Royce Phantom und trägt als Grundgerüst einen Aluminium-Spaceframe. Um den Passagieren im Front einen komfortableren Ausstieg zu ermöglichen, wurden die Türscharniere an der B-Säule montiert.



Der klassische Rolls-Royce-Kühlergrill wurde beim 100EX sportlicher gestaltet und trägt eine Emily-Kühlerfigur aus purem Silber. Neben der edlen Frontpartie schmücken das Konzept zahlreiche Aluminium-Applikationen: Eine den Fahrzeuginnenraum umschließende „Reling“ sowie der breite Windschutzscheibenrahmen wurden aus poliertem Aluminium gefertigt.



Im Boot-Stil wurden die Fußräume vorn und hinten, die Verdeckklappe sowie das Innere des Kofferraumes mit edlem Teakholz beschlagen. Bei der zweigeteilten Kofferraumklappe kann der untere Teil rausgezogen und als Picknicketisch verwendet werden. Weitere edle Materialien, wie Mahagoni-Holz für das Armaturenbrett und feinstes Leder auf den Sitzen, vermitteln das außergewöhnliche Ambiente eines Rolls-Royce-Interieurs. Kontrastreich dazu wurden diverse Schalter, Lenkradspeichen, Einstiegsleisten und weitere Details ebenfalls aus poliertem Aluminium gefertigt.



Das elektrische Stoffverdeck des 100EX schirmt die Passagiere stilvoll von der Außenwelt ab. Die Innenhaut wurde aus feinem Cashmere-Woll-Stoff gearbeitet. Innovativ ist die spezielle Rahmenkonstruktion, durch die das Verdeck nur ein geringes Volumen des Kofferraumes in Anspruch nimmt.



Die gesamte Technik - wie Achsen, Federung und Lenkung - unterhalb der Karosserie übernimmt das Cabrio aus dem Phantom. Wobei die Komponenten dem um 100 mm verkürzten Radstand angepasst werden mussten. Die gesamte Karosserielänge beträgt trotzdem beachtliche 5,67 Meter; in der Breite misst der 100EX 1,99 Meter und ist stolze 1,56 Meter hoch. Anders als der Phantom wird die Studie von einem 9 Liter V16-Saugmotor mit 64 Ventilen angetrieben. Die Leistung des Aggregats wurde leider nicht bekannt gegeben.





*Text: [Jan Richter](#)  
Fotos: Rolls-Royce*

## **Galerie**







**Source URL:** <https://www.classicdriver.com/de/article/rolls-royce-100ex-enth%C3%BCllung-genf-2004>  
© Classic Driver. All rights reserved.